

RS OGH 1980/11/5 11Os134/80, 13Os30/92, 13Os158/93, 11Os165/95 (11Os169/95), 15Os23/06f, 13Os131/07z

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.11.1980

Norm

FSG §1 Abs4

StGB §223

StGB §224

Rechtssatz

Im Gegensatz zu Reisepässen - gemäß § 39 PaßG idF des AnpassungsGBGBI 1974/510 - sind ausdrückliche Gleichstellungen ausländischer Führerscheine im Sinn des § 224 StGB mit inländischen Führerscheinen, welche inländische öffentliche Urkunden darstellen, durch Gesetz oder zwischenstaatliche Verträge nicht erfolgt. Die Tatsache, dass derartige Urkunden (zumindest in Ansehung bestimmter Ursprungsländer) im Inland in der Praxis "anerkannt" werden, kann nicht als ausdrückliche Gleichstellung gewertet werden.

Entscheidungstexte

- 11 Os 134/80
Entscheidungstext OGH 05.11.1980 11 Os 134/80
- 13 Os 30/92
Entscheidungstext OGH 06.05.1992 13 Os 30/92
- 13 Os 158/93
Entscheidungstext OGH 10.11.1993 13 Os 158/93
Vgl auch; Beisatz: Keine gesetzliche oder staatsvertragliche Gleichstellung von jugoslawischen und österreichischen Führerscheinen. (T1)
- 11 Os 165/95
Entscheidungstext OGH 23.04.1996 11 Os 165/95
Vgl auch; Beisatz: Mangels ausdrücklicher gesetzlicher Gleichstellung sind tschechische Führerscheine inländischen öffentlichen Urkunden nicht gleichzuhalten. (T2)
- 15 Os 23/06f
Entscheidungstext OGH 19.04.2006 15 Os 23/06f
Vgl; Beisatz: Nur Lenkerberechtigungen aus EWR-Staaten sind inländischen öffentlichen Urkunden gleichgestellt (§ 1 Abs 4 FSG). Führerscheine aus Nicht-EWR-Staaten genießen hingegen nur den gewöhnlichen Strafschutz nach §§

223, 229 StGB (WK-StGB - 2 § 224 Rz 38). (T3)

- 13 Os 131/07z

Entscheidungstext OGH 05.12.2007 13 Os 131/07z

Vgl auch; Beis wie T3 nur: Nur Lenkerberechtigungen aus EWR-Staaten sind inländischen öffentlichen Urkunden gleichgestellt (§ 1 Abs 4 FSG). (T4); Beisatz: Hier: Zur Beteiligung der Tschechischen Republik am Europäischen Wirtschaftsraum vgl BGBl III 2006/53. (T5)

- 11 Os 141/07f

Entscheidungstext OGH 18.12.2007 11 Os 141/07f

Vgl auch; Beis wie T4

- 15 Os 14/08k

Entscheidungstext OGH 03.04.2008 15 Os 14/08k

Vgl auch

- 11 Os 100/08b

Entscheidungstext OGH 16.09.2008 11 Os 100/08b

Vgl auch; Beis ähnlich wie T4; Beisatz: Mangels ausdrücklicher gesetzlicher oder staatsvertraglicher Gleichstellung sind ausländische Zulassungsscheine (hier: deutscher Fahrzeugschein) inländischen öffentlichen Urkunden nicht gleichzuhalten. (T6); Beisatz: Die bloße Anerkennung ausländischer Zulassungsscheine für den Rechtsverkehr in Österreich (§82 Abs1 und Abs3 KFG) verleiht diesen Urkunden lediglich Wirkung für den österreichischen Rechtsbereich, ohne dass daraus die von §224 StGB geforderte gesetzliche Gleichstellung abzuleiten wäre. (T7); Beisatz: Der deutsche Fahrzeugschein genießt demnach nur den Schutz des §223 StGB. (T8)

- 11 Os 156/12v

Entscheidungstext OGH 11.12.2012 11 Os 156/12v

Auch; Beis wie T4; Beisatz: Hier: Serbischer Führerschein. (T9)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0095731

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.01.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at